



Neubau der Kynastbrücke ohne Radweg

Die meisten in Berlin existierenden Brücken sind am Verkehr einer autogerechten Stadt ausgerichtet, was besonders die Alltags-Radler am Stadtrand trifft, hier wiederum Kinder und Jugendliche sowie Ältere davon abhält, sich gesund und umweltfreundlich zu bewegen. Die Beteiligung am Verkehr, so wie er derzeit abläuft, ist gefährlich. Zudem wird der Stadtrand in den Planungen oft vernachlässigt.

Der Senat hat am 20. Februar 2018 beschlossen, den Entwurf des Mobilitätsgesetzes Berlin beim Abgeordnetenhaus einzubringen. Nach diesem Entwurf soll ein Radverkehrsnetz entstehen, das auf Haupt- und Nebenstraßen lückenlose Verbindungen ermöglicht.

Mit unserer Protestaktion möchten wir auf unsere Situation im Radverkehr aufmerksam machen und die entsprechenden Politiker und Verantwortlichen zum Handeln bewegen.

In diesem Zusammenhang verweisen wir auf:

- den Entwurf eines Mobilitätsgesetzes einschl. Radgesetz für das Land Berlin:
<https://www.berlin.de/senuvk/verkehr/mobilitaetsgesetz/index.shtml>
- ein seit 2015 existierendes Mobilitätskonzept für den Bezirk Lichtenberg
<https://www.berlin.de/ba-lichtenberg/politik-und-verwaltung/beauftragte/klimaschutz/artikel.256494.php>
- **den Volksentscheid Fahrrad Berlin**
<https://volksentscheid-fahrrad.de/de/willkommen-beim-volksentscheid/>
- und das seit dem 28.11.2017 existierende **Netzwerk Fahrradfreundliches Lichtenberg**, sozusagen als Kiezgruppe des „Volksentscheid Fahrrad Berlin“
<https://www.facebook.com/RadLbg/>

Initiatoren der Fahrraddemo:

ADFC-Stadtteilgruppe Lichtenberg:

Ansprechpartner: Hajo Legeler

Tel.: 0172 / 589 00 24

E-Mail: hans-Joachim.legeler@adfc-berlin.de

ADFC-Stadtteilgruppe Marzahn-Hellersdorf:

Ansprechpartner: Rüdiger Schubert

E-Mail: ruediger.schubert@adfc-berlin.de

Initiative Fahrradfreundliches Lichtenberg:

Ansprechpartner: Mattes Groeger

E-Mail: lichtenberg@volksentscheid-fahrrad.de



Fahrraddemo

am 25. April 2018, 17 Uhr

von der Brücke Gehrenseestraße
zu den Marzahner Brücken / Marzahner Knoten
an der Landsberger Allee

Aktionen der Vergangenheit



Brückenaktion im Jahr 2001/2002



Demonstration am 10. Mai 2017

Gegenwart:

Unter dem Motto „Die Straße gehört allen“ wollen wir an die Fahrraddemo vom 10.5.2017 an der Gehrenseestraße erinnern und endlich zum Handeln für umwelt- und gesundheitsfreundliche Mobilität am Stadtrand auffordern. Unsere Demo ist eine Kooperation mit der ADFC-Stadtteilgruppe Marzahn/Hellersdorf.

Wir fordern von den Zuständigen in Politik und Verwaltung, sowohl auf Senats- als auch Bezirksebene, mit uns gemeinsam bezirksübergreifende Lösungen (Integrierte Stadtentwicklung) zu entwickeln, die Mitsprache fachkompetenter Bürger bei Planungen im direkten Kontakt zu ermöglichen.



Marzahner Knoten der Landsberger Allee

Der Verkehrsknoten Marzahn betitelt den Kreuzungsbereich der Landsberger Allee mit der Märkischen Allee und den Fern- und S-Bahn-Gleisanlagen der Deutschen Bahn im Bezirk Marzahn-Hellersdorf, Ortsteil Marzahn. Das geplante Bauvorhaben umfasst den Neubau des Verkehrsknotens Landsberger Allee / Märkische Allee / über Gleisanlagen Deutsche Bahn AG mit drei Straßenbrücken und den zugehörigen Rampen- und Verbindungsfahrbahnen sowie die Instandsetzung des Fußgängertunnels (Verkehrsknoten Marzahn). Baubeginn ist frühestens 2021.



derzeit kein Platz für Fußgänger und Radfahrer am Marzahner Knoten

Wir treffen uns:

Wann: 25. April 2018, 17 Uhr

Wo: Kreuzung Gehrenseestraße / Bitterfelder Straße

Auch in diesem Jahr möchten der ADFC in Kooperation mit der Initiative Fahrradfreundliches Lichtenberg auf Missstände im Berliner Verkehrsnetz aufmerksam machen.

Im Stadtgebiet von Berlin werden Verkehrswege über rund 2100 Brücken geführt. Viel zu oft wurde bei der Planung und Fertigstellung dieser Bauten nicht an das Anlegen von Radwegen gedacht. Somit wirken viele Berliner Brücken heute für Radfahrer nicht als verbindend, sondern stellen darüber hinaus oftmals auch ernst zu nehmende Gefahrenstellen dar.

Um auf diese Gefahren aufmerksam zu machen und um das Radfahren in der Stadt wieder attraktiv werden zu lassen, möchten wir mit unserer Aktion am 25. April 2018 stellvertretend für ganz Berlin auf unzumutbare Gefahrenstellen im Bereich der Gehrensebrücke (Lichtenberg-Hohenschönhausen) und der S- und Regionalbahnbrücke der Landsberger Alle (Marzahn-Hellersdorf) aufmerksam machen.

